

MdEP Jens Gieseke kommt nach Dissen

Was nun, Europa?

Sehr geehrte Damen und Herren,

an der Europäischen Union scheiden sich unverändert die Geister. Einerseits ist die EU die Friedens- und Wirtschaftsunion, ganz im Sinne von Konrad Adenauer, Willy Brandt und Helmut Kohl. Andererseits scheint uns die EU gerade um die Ohren zu fliegen.

Die Engländer sind dabei, die EU zu verlassen, in anderen Ländern gewinnen Politiker an Zuspruch, die die EU verlassen bzw. zumindest aber total verändern wollen.

Geert Wilders in den Niederlanden, Marin Le Pen in Frankreich, Viktor Orban in Ungarn, Jaroslaw Kaczynski in Polen, Luigi Di Maio und Matteo Salvini in Italien sind die wortgewaltigsten Populisten.

Sehr zu Recht regen wir uns über die krakenhafte Bürokratie auf, die uns in allen Bereichen das Leben schwer macht. Das jüngste Beispiel ist die DSGVO – Datenschutzgrundverordnung.

Wir sind sehr bereit den französischen Präsidenten Emmanuel Macron in seinem Bemühen, Europa zu modernisieren, zu unterstützen, aber wir brauchen keinen EU-Finanzminister. Ganz klar: Eine Vergemeinschaftung von Schulden und Sozialversicherungen kann es nicht geben.

Wie gehen wir mit Trump, Putin und Erdogan um? Wie definieren wir die klassischen EU-Aufgaben? Es muss doch nicht alles europäisch geregelt werden, oder?

Über diese und viele andere Themen / Fragen möchten wir gerne mit Ihnen diskutieren, gemeinsam mit unserem **Europaabgeordneten**

Jens Gieseke MdEP

Donnerstag, den 23. August 2018

ab 19:30 Uhr

Gaststätte Pnitzbramel, Große Str. 2

Wir laden Sie dazu ganz herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

